

Kursblock IV

KSA in Bayern

Tagungsort: Erlangen

Leitung:



Matthias Schulz,
Lehrsupervisor (DGfP), KSA Kursleiter
N. N.

Termine Kursblock IV:

26.04. – 30.04.2027

21.06. – 25.06.2027

20.09. – 24.09.2027

Schwerpunkt der Kursblöcke:

- Kontraktbildung und Zielfindung in Team-Supervisionen
- Team-Supervision und Organisationsentwicklung
- Dynamiken in Team-Supervisionen
- Konflikte in Teams und Organisationen
- Triangulierungen

Organisation und Anmeldung

Zuständig für die Organisation dieser zweieinhalb jährigen Weiterbildung ist das Seelsorgeseminar der EKM, Leitung Beate Violet

Kontakt Daten zur Information und Anmeldung

www.seelsorgeseminar-ekm.de

antje.albrecht@ekmd.de

Seelsorgeseminar der EKM

Franckeplatz 1, Haus 51, 06110 Halle (Saale)

Tel.: 0345/5226235

Voraussetzung für die Teilnahme ist das bestandene Zulassungskolloquium für Pastoralpsychologische Weiterbildung in Supervision.

Weitere Voraussetzungen sind aufgeführt unter: www.pastoralpsychologie.de/KSA/Standards, B.3. S.17f. und [www.pastoralpsychologie.de/KSA/Merkblätter/Zulassung Supervision](http://www.pastoralpsychologie.de/KSA/Merkblätter/Zulassung_Supervision)

Das Zulassungskolloquium für die Weiterbildung findet am 03. und 04.02.2025 in Kassel statt. Für alle Zugelassenen findet dort eine Informationsveranstaltung zur Weiterbildung statt.

Teilnahmegebühr

380 € pro Kurswoche (4560 € für die Ausbildung insges.), zzgl. Übernachtung und Verpflegung

Es wird eine Weiterbildungsvereinbarung über den gesamten vierteiligen Kurs geschlossen. Diese behält auch bei Abbruch der Weiterbildung ihre Gültigkeit. Die nächste psWBiSV wird 2027 beginnen und wird organisiert vom Zentrum für Seelsorge und Beratung, Hannover, Uwe Keller-Denecke (uwe.keller-denecke@evlka.de).

01/2024 Drucklegung



Pastoralpsychologische Weiterbildung in Supervision

2025-2027

Die Ausbildung wird im Auftrag und nach den gültigen Standards der DGfP/Sektion KSA durchgeführt.

Pastoralpsychologische Supervision

Lernkonzept und Arbeitsformen

Das praxisbezogene Lernkonzept ist „nicht festgelegt auf eine bestimmte Theorie, Theologie oder ... Verfahren“. Es nutzt u.a. tiefenpsychologische, gruppensystemische und systemische Zugänge.

Ziele und Lerninhalte

Sie reflektieren Ihre pastoralpsychologische und -theologische Identität und lernen u.a. tragfähige supervisorische Beziehungen zu entwickeln unter Einbeziehung unterschiedlicher Traditionen und Kontexte (*Pastoraltheologische und -psychologische Kompetenz*).

Sie lernen, unterschiedliche Rollen, Strukturen und Arbeitsbeziehungen wahrzunehmen und damit in der Supervision kreativ umzugehen (*Feldkompetenz*).

Sie nehmen psychologische Zusammenhänge wahr und können damit supervisorisch arbeiten (*Diagnostische Kompetenz*).

Sie erkennen gruppensystemische Prozesse, z.B. Spiegelphänomene, und nutzen diese für Gruppen und Teams (*Gruppenanalytische Kompetenz*).

Sie entwickeln ein eigenes pastoralpsychologisches Supervisionsverständnis (*Theorie-Kompetenz*).

Sie nehmen ethische Fragestellungen in supervisorischen Prozessen wahr und reflektieren sie. Dies prägt Ihren verantwortlichen Umgang mit den Ihnen anvertrauten Menschen (*Ethische Kompetenz*).

Sie erweitern Ihr Repertoire an Verfahren, Methoden und Interventionen. Sie bringen sich selbst angemessen in die supervisorische Arbeit ein und nutzen persönliche Ressourcen der Supervisor:innen (*Handlungskompetenz*).

Kursblock I und II

Seelsorgeseminar der EKM

Tagungsort: Halle (Saale)

Leitung:



Christoph Lasch
Lehrsupervisor (DGfP), KSA Kursleiter



Volkmar Schmuck
Lehrsupervisor (DGfP), KSA Kursleiter
und N.N.

Termine Kursblock I:

07.04. – 11.04.2025

02.06. – 06.06.2025

06.10. – 10.10.2025

Termine Kursblock II:

19.01. – 23.01.2026

13.04. – 17.04.2026

08.06. – 12.06.2026

Schwerpunkt der Kursblöcke

- Akquise und Anfänge, Kontakt und Kontrakte
- Kontext und Auftragsklärung
- Person und Rolle, Rollenwechsel, Rollenbiografie
- Pastoralpsychologische Supervision
- Einzel-Supervision: Prozess-Phasen und Dynamiken, Übertragung und Gegenübertragung und mögliche Interventionsformen
- Abschluss von Supervisionsprozessen

Kursblock III

Institut für Seelsorge und Supervision im Norden/KSA

Tagungsort: Hamburg

Leitung:



Kathrin Weiß-Zierep
Supervisorin (DGfP), KSA Kursleiterin



Sven Dreger
Lehrsupervisor (DGfP), KSA Kursleiter

Termine Kursblock III:

05.10. – 09.10.2026

30.11. – 04.12.2026

22.02. – 26.02.2027

Schwerpunkt der Kursblöcke:

- Rollen in Gruppen
- Themen in Gruppen
- Gruppendynamische Prozesse
- Modelle zur supervisorischen Arbeit in Gruppen
- Umgang mit Widerstand
- Spiegelphänomene in Gruppen
- Feedbackmodelle
- Gruppen-Bilder des/r Supervisor:in